> Denn alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit, dass der Mensch Gottes vollkommen sei, zu allem guten Werk geschickt.
> *— 2 Timotheus 3:16-17*

Buch: Neues Testament / 2 Timotheus
Themen: ausrüstung, Kirche, leben, dienst, Wort Gottes, arbeit

Interpretation:
Die Bibel ist das geschriebene *Wort Gottes* und ein unschätzbares Werkzeug für unser Leben. Als Christen glauben wir, dass die gesamte Schrift von Gott eingegeben ist und einen entscheidenden Zweck erfüllt. *2 Timotheus 3:16-17* spricht von der Nützlichkeit der Schrift für unser Leben.

Belehrung

Die Schrift ist nützlich, um uns Gottes Wahrheiten zu lehren. Durch das Lesen der Bibel können wir mehr über Gottes Wesen, seine Liebe zu uns und seinen Plan für unser Leben erfahren. Die Schrift zeigt uns, wie *Jesus* gelebt hat, und lehrt uns, wie wir gemäß Gottes Plan leben können.

Zurechtweisung

Der Begriff „Zurechtweisung“ bezieht sich auf Korrektur oder Tadel. Die Schrift kann dazu dienen, Gedanken und Handlungen zu korrigieren, die nicht mit Gottes Willen übereinstimmen. Wenn wir die Bibel lesen, öffnen wir uns für die Wahrheit und können unsere Unzulänglichkeiten und Schwächen erkennen. Korrektur ist nicht immer leicht anzunehmen, aber sie ist notwendig, wenn wir wachsen und uns verbessern wollen.

Korrektur

Korrektur ist unzureichend, wenn sie uns nicht dazu bewegt, unser Handeln zu ändern. Die Schrift zeigt uns, wie wir unser Leben verändern und verbessern können. Wenn wir unsere Unzulänglichkeiten und Schwächen erkennen, können wir Gottes Hilfe suchen, um sie zu überwinden. Die Bibel zeigt uns, wie man ein gerechtes Leben führt, und liefert die Werkzeuge dazu.

Unterweisung in der Gerechtigkeit

Das Wort „Gerechtigkeit“ bezieht sich auf Rechtschaffenheit und Integrität in unserem Leben. Die Schrift lehrt uns, was richtig und falsch ist, und zeigt uns, wie wir in Gottes Augen ein gerechtes Leben führen können. Die Bibel setzt moralische und ethische Maßstäbe und gibt uns Orientierung, wie wir danach leben können.

Gerüstet für jedes gute Werk

Die Verse sagen uns, dass das Wort Gottes in der Lage ist, den Menschen Gottes für jedes gute Werk vollkommen auszurüsten. Das bedeutet: Wenn wir im Dienst für Gott nützlich und wirksam sein wollen, müssen wir am Wort Gottes festhalten und zulassen, dass es uns leitet und unterweist. Gerade seine Lehren und seine Liebe sind es, die uns in Zeiten der Not stützen und stärken und uns auf den Weg guter Taten führen.

_____

Bitte beachten Sie: Dies stellt eine mögliche Auslegung dar, die auf den Kommentaren renommierter Theologen basiert und variieren kann. Sofern die Auslegung aus anderen Sprachen abgeleitet wurde, könnte die Bedeutung im Zuge der Übersetzung verfälscht worden sein. *Matthäus 7,7–8*

> Denn der HERR ist meine Kraft, er hat meine Füße wie Hirschfüße gemacht und führt mich über die Höhen.
> *— Habakuk 3:19*

Buch: Altes Testament / Habakuk
Themen: ausrüstung, segnung, stärke

Interpretation:
Habakuk 3:19 ist ein Bibelvers, der von der Kraft spricht, die Gott uns in unserem Leben schenkt und die uns Zuversicht und ein Gefühl der Sicherheit verleiht. Die Bibel schildert Gott immer wieder als unseren Beschützer und als eine feste Burg, auf die wir uns jederzeit verlassen können. Dieser Vers hebt besonders den Gedanken hervor, dass Gott uns befähigt, auf den Höhen zu schreiten – ein Gedanke, der tiefes Nachdenken und Verständnis verdient.

Der erste Teil des Verses besagt, *dass der Herr unsere Stärke ist*. Das bedeutet, dass Gott uns die Kraft gibt, uns den schwierigen Situationen des Lebens zu stellen und sie erfolgreich zu meistern. Gott als unsere Stärke zu betrachten, impliziert, dass Er unser beständiger Halt ist; wir können auf Sein Wort und Seine Verheißungen vertrauen, wie es in *Psalm 46:2* heißt: *„Gott ist unsre Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben.“*

Der zweite Teil des Verses veranschaulicht, dass Gott uns Füße wie die einer Hirschkuh verleiht, die es uns ermöglichen, auf den Höhen zu gehen. Dieses Bild steht für die von Gott geschenkte Fähigkeit, die Hindernisse und Prüfungen zu überwinden, denen wir auf unserem Lebensweg begegnen. Gott gibt uns die Kraft, Widrigkeiten zu bewältigen und als Sieger hervorzugehen. Das bedeutet nicht, dass wir Problemen oder schwierigen Situationen aus dem Weg gehen werden, sondern vielmehr, dass wir die Kraft besitzen, sie zu überwinden und voranzuschreiten.

_____

Bitte beachten Sie: Dies stellt eine mögliche Auslegung dar, die auf den Kommentaren renommierter Theologen basiert und variieren kann. Sofern die Auslegung aus anderen Sprachen abgeleitet wurde, könnte die Bedeutung im Zuge der Übersetzung verfälscht worden sein. *Matthäus 7,7–8*

> Und lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken und nicht verlassen unsre Versammlung, wie einige zu tun pflegen, sondern einander ermahnen, und das umso mehr, als ihr seht, dass sich der Tag naht.
> *— Hebräer 10:24-25*

Buch: Neues Testament / Hebräer
Themen: ausrüstung, Kirche, gemeinschaft, ermutigung, Wiederkunft, endzeiten

Interpretation:
In *Hebräer 10:24–25* ermahnt der Verfasser die Gläubigen, das gemeinsame Zusammenkommen nicht zu vernachlässigen – wie es bei einigen zur Gewohnheit geworden ist –, sondern sich vielmehr gegenseitig zu ermutigen, besonders da der Tag der Wiederkunft *Jesu* näher rückt. Diese Verse unterstreichen, wie wichtig es ist, sich mit anderen Gläubigen zu vereinen und gemeinsam an Gottes Mission zu arbeiten.

Aufmerksamkeit füreinander

Diese Verse erinnern uns daran, uns um andere zu kümmern, stets auf ihr Wohlergehen bedacht zu sein und ihnen zu helfen, ihre Ziele und Vorhaben zu erreichen. Angesichts der Bedeutung der Fürsorge für andere in unserem Leben stellt sich eine naheliegende Frage: Wie kann ich andere dazu ermutigen, zu lieben und Gutes zu tun?

Um dies zu erreichen, müssen wir mit einer Haltung der Dienstbereitschaft und Aufmerksamkeit gegenüber anderen beginnen. Wir sollten eine Quelle der Unterstützung und Stärke sein, Anteil an ihrem Leben nehmen und aktiv zuhören. Dies ermöglicht es uns, sie zu inspirieren und zu motivieren,

sie darin zu bestärken, ihren Leidenschaften zu folgen, ihnen beim Erreichen ihrer Ziele zu helfen sowie Worte der Weisheit und Unterstützung anzubieten.

Nicht aufhören, zusammenzukommen

Wer es sich zur Gewohnheit macht, nicht mehr zusammenzukommen, verpasst einen wesentlichen Teil des christlichen Lebens. Gemeinschaft ist entscheidend für unser geistliches Leben und unsere Beziehung zu Gott.

Wenn wir zusammenkommen, können wir gemeinsam beten, uns gegenseitig ermutigen und unterstützen, die Gemeinschaft genießen und von den Erfahrungen und Sichtweisen anderer Gläubiger lernen. Wer nicht zusammenkommt, vergibt die Chance, gemeinsam im Glauben zu wachsen und sich weiterzuentwickeln.

Sich gegenseitig ermutigen

Über das gemeinsame Gebet und die Anbetung hinaus erfüllt die Gemeinschaft einen weiteren wichtigen Zweck: *die gegenseitige Unterstützung*. Im Kreis anderer Gläubiger haben wir die Möglichkeit, uns gegenseitig zu ermutigen und zu korrigieren sowie fest im Glauben zu stehen. Dies ist ein wesentlicher Bestandteil unseres geistlichen Lebens, da wir oft die Ermutigung und Unterstützung anderer benötigen, um unseren Weg mit Gott fortzusetzen.

Die Bedeutung der Gemeinschaft

Hebräer 10:24–25 betont die Bedeutung der Gemeinschaft und warum sie für unser geistliches Leben so unerlässlich ist. Wenn wir uns von dieser Praxis entfernen oder sie vernachlässigen, verpassen wir nicht nur die Gelegenheit, gemeinsam im Glauben zu wachsen, sondern versäumen es auch, andere Gläubige auf ihrem Weg mit Gott zu unterstützen und zu ermutigen.

Darüber hinaus bietet uns die Gemeinschaft die Möglichkeit, die Gaben, die Gott uns verliehen hat, in die Praxis umzusetzen. Wir können unsere Talente und Fähigkeiten nutzen, um anderen zu dienen und gemeinsam an Gottes Mission mitzuwirken. Gemeinschaft ermöglicht es uns zudem, *das Licht Christi* zu denjenigen zu bringen, die Ihn noch nicht kennen – sei es durch Missionseinsätze oder durch persönliches Zeugnis.

_____

Bitte beachten Sie: Dies stellt eine mögliche Auslegung dar, die auf den Kommentaren renommierter Theologen basiert und variieren kann. Sofern die Auslegung aus anderen Sprachen abgeleitet wurde, könnte die Bedeutung im Zuge der Übersetzung verfälscht worden sein. *Matthäus 7,7–8*

> Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig, und ihr seid erfüllt durch ihn, der das Haupt aller Mächte und Gewalten ist.
> *— Kolosser 2:9-10*

Buch: Neues Testament / Kolosser
Themen: ausrüstung, Jesus, stärke

Interpretation:
Der Kolosserbrief wurde vom Apostel *Paulus* während seiner Gefangenschaft in Rom verfasst. Die Gemeinde in Kolossä stand unter dem Einfluss verschiedener irrtümlicher Philosophien und Lehren, was zu Verwirrung und Spaltung innerhalb der christlichen Gemeinschaft führte. Paulus schrieb diesen Brief, um die Vorrangstellung *Christi als Gott* zu bekräftigen und die Falschlehren zu korrigieren, die in die Gemeinde eingedrungen waren.

Die Göttlichkeit Christi

Um die Bedeutung von *Kolosser 2:9–10* zu verstehen, muss man sich vor Augen halten, dass die Bibel Christus von Anfang an als Gott darstellt. In *Johannes 1:1* erklärt der Evangelist: *„Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.“* Zudem sagte *Jesus* in *Johannes 10:30: „Ich und der Vater sind eins.“* Diese Schriftstellen belegen eindeutig, dass Christus Teil *der göttlichen Dreieinigkeit* und selbst Gott ist.

Wenn Paulus feststellt, dass *„die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig“* in Christus wohnt, so meint er damit, dass Christus vollkommener Gott im Fleisch ist und dass alles, was Gott ausmacht, in Ihm gegenwärtig ist. Dazu gehören Seine Liebe, Barmherzigkeit, Weisheit, Macht und Gerechtigkeit. Christus ist das sichtbare Abbild Gottes auf Erden; durch Ihn können wir *den Vater* erkennen und Seine Liebe und Gnade erfahren.

Fülle in Christus

In *Kolosser 2:9–10* legt Paulus eine grundlegende Wahrheit des Christentums dar: *Gläubige besitzen Fülle in Christus*. Diese Aussage ist von großer Bedeutung, da vielen Menschen jener Zeit beigebracht wurde, Vollkommenheit und Fülle in anderen Dingen zu suchen – etwa in der strikten Einhaltung des Gesetzes, in der Philosophie oder in der Verehrung von Engeln. Paulus betont jedoch, dass diese Fülle allein in Christus zu finden ist, der das Haupt aller Mächte und Gewalten ist.

Die Bedeutung der Fülle in Christus

Doch warum ist es wichtig, diese Fülle in Christus zu verstehen und aus ihr zu leben? Erstens, weil sie uns aus der Knechtschaft befreit, Anerkennung und Zufriedenheit in Dingen zu suchen, die diese nicht bieten können. Viele tappen in die Falle, Erfüllung in Erfolg, Reichtum, Beziehungen oder sogar in Religion oder Spiritualität zu suchen. Doch nichts davon kann die Leere füllen, die allein Christus ausfüllen kann.

Zweitens hilft uns das Verständnis der Fülle in Christus dabei, ein Leben zu führen, das auf Ihn und Seinen Willen ausgerichtet ist. Wenn wir unsere Identität und Zufriedenheit in Christus suchen, hören wir auf, uns nur auf uns selbst und unsere egoistischen Bedürfnisse zu konzentrieren. Stattdessen streben wir danach, in Gehorsam gegenüber dem zu leben, wozu Gott uns berufen hat – zu dem, was wir tun und sein sollen.

_____

Bitte beachten Sie: Dies stellt eine mögliche Auslegung dar, die auf den Kommentaren renommierter Theologen basiert und variieren kann. Sofern die Auslegung aus anderen Sprachen abgeleitet wurde, könnte die Bedeutung im Zuge der Übersetzung verfälscht worden sein. *Matthäus 7,7–8*